



ADIDAS AG - WKN: A1E WWW

Der Tenor meiner letzten Langzeitbetrachtung für die Aktie von Adidas sah einen Anstieg bis ca. 240 € (oberer Chart) und eine sich daran anschließende größere Korrektur vor. Das Ziel wurde noch nicht erreicht, doch ist auch noch nicht aller Tage Abend. Dennoch habe ich meine Sichtweise etwas verändert, wie die Charts es zeigen. Nunmehr sehe ich die prognostizierte größere Korrektur als Teil einer Aufwärtsbewegung (1) und nicht als deren Abschluß.

Ausblick:

Momentan formt sich noch Welle (3) der großen (1) aus. Im Verlauf von (3) wird Adidas noch bis zur 1.62-Linie (240.40 €) steigen. Wie immer bei derart großen Retracements ist ein mehr oder weniger starkes Überschießen nicht auszuschließen. Bedingt dadurch erwarte ich den Anstieg bis zur 1.00-Linie (259.11 €) dem idealtypischen Ziel der internen Struktur von (3). In meinen regelmäßig erscheinenden Dax-Ausgaben werde ich auf die kurzfristigen Avancen eingehen.

Nach Erreichen der erwähnten Ziele wird sich das Blatt für längere Zeit wenden. Die sich einstellende und der Ausbildung von Welle (4) dienende Korrektur wird dem Wertpapier deutliche Verluste zuführen, eine grundlegende Trendwende indes nicht bewirken. Die sich anschließende Welle (5) läßt die Aktie noch einmal steigen, wobei sich das Potenzial im überschaubaren Rahmen bewegt.

Aufgrund der noch fehlenden Zwischenschritte kann ich das Ziel bei 331 € (0.62 Retracement) lediglich simulieren. Mit Abschluß von (5) gleichbedeutend von (1) wird einer, besonders in temporärer Hinsicht, sehr großen Korrektur (2; im Chart nicht dargestellt) die Tür geöffnet. Diese Bewegung kann schon über dramatisches Potenzial verfügen, wie die beiden nicht unrealistischen 0.62/0.76 Retracements (65.09/42.41 €) es zeigen.

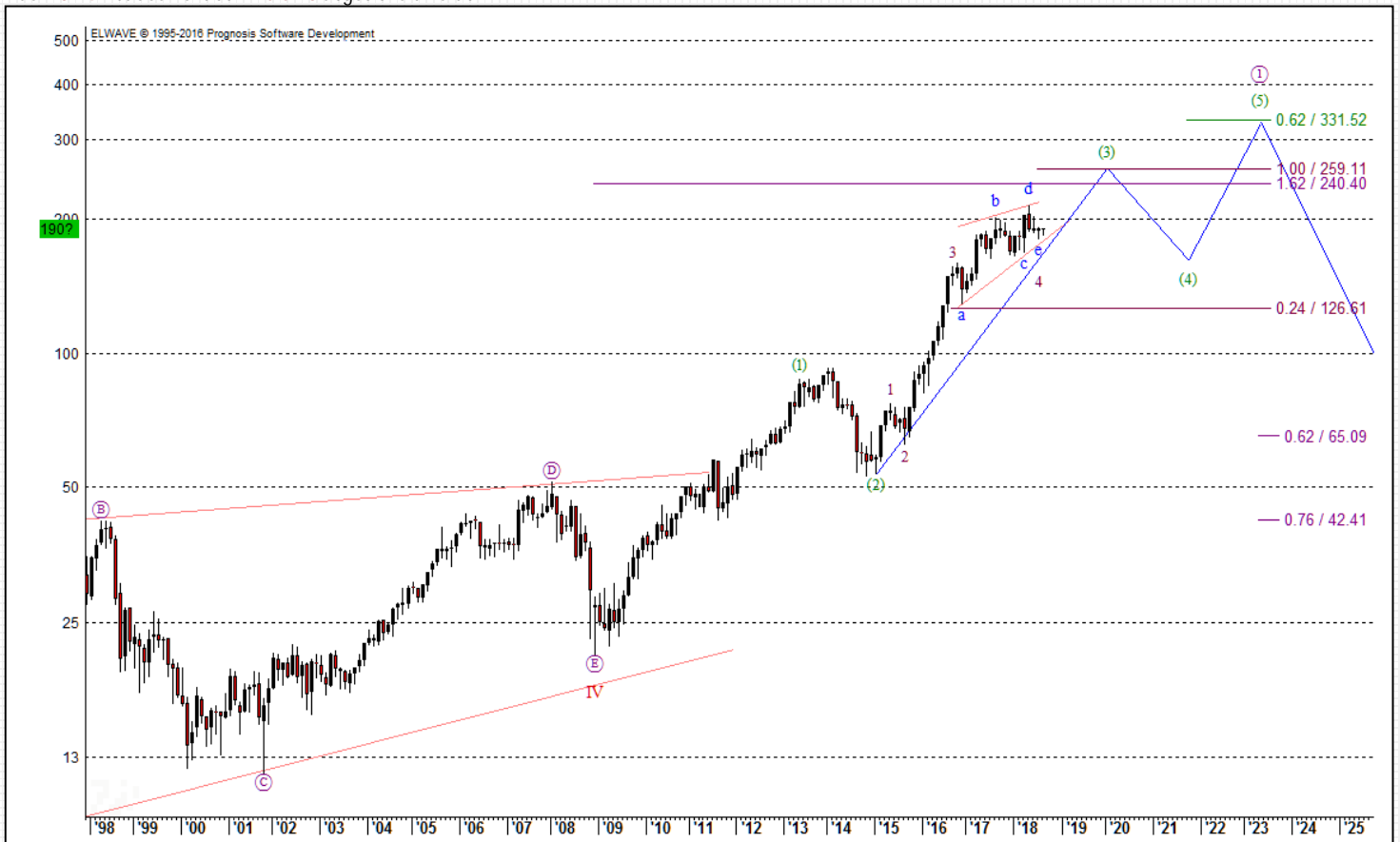
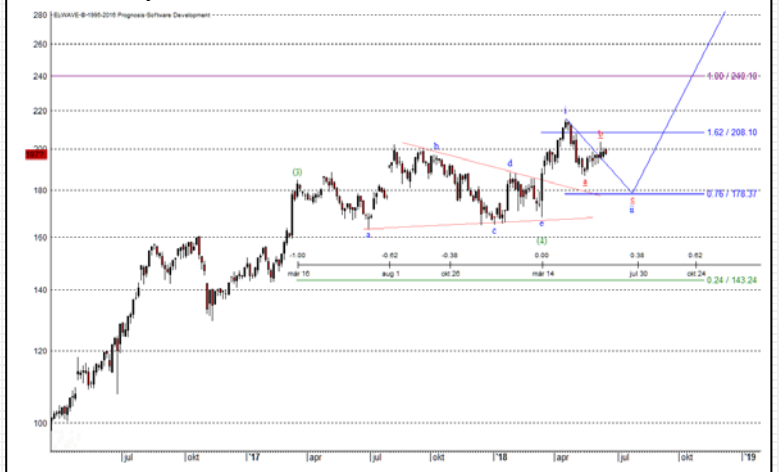
Fazit:

Aktuell noch befindet sich Adidas in einem Aufwärtstrend, dessen Abschluß auch noch nicht unmittelbar bevorsteht. Dennoch ist ein langfristiges Kaufsignal nicht mehr realistisch. Bestehende Positionen sollten spätestens auf dem 0.24 Retracement bei 126.61 € abgesichert werden.

Langzeit, 07.06.2017



Chart letzter Analyse, 13.06.2018



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.